



3. Juli 2024

## **Update 1: Bombenfund in Mainz an der Paul-Denis-Straße: Entschärfung voraussichtlich am Donnerstag, 4. Juli 2024**

(skh) Im Rahmen von Baumaßnahmen angrenzend an das Gelände des Weltkulturerbes Alter Jüdischer Friedhof an der Paul-Denis-Straße im Stadtteil Hartenberg-Münchfeld wurde am Dienstagnachmittag (2. Juli 2024) eine 500 Kilogramm schwere britische Weltkriegsbombe gefunden. Der sofort informierte Kampfmittelräumdienst Rheinland-Pfalz, die Polizei sowie die Feuerwehr sichteten den Bombenfund und haben entschieden, dass der Blindgänger am Donnerstag, 4. Juli 2024, entschärft werden muss.

Für die Entschärfung wird eine Evakuierung notwendig sein, der Evakuierungsradius wird rund 500 Meter um den Fundort betragen, dies wurde gemeinsam mit dem Kampfmittelräumdienst festgelegt. Betroffen sind rund 9.500 Personen. Die Evakuierung muss am Donnerstag, 4. Juli 2024, bis 9 Uhr erfolgt sein.

### **Landeshauptstadt Mainz**

Hauptamt  
Pressestelle | Kommunikation  
Stadthaus Große Bleiche  
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1  
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21  
Telefax: 49 61 31 12 33 83  
E-Mail: [pressestelle@stadt.mainz.de](mailto:pressestelle@stadt.mainz.de)  
[www.mainz.de](http://www.mainz.de)



Zur Unterbringung für Menschen, die von der Evakuierung betroffen sind, und keine andere Anlaufstelle haben, steht ab 7.30 Uhr am Donnerstag, 4. Juli 2024, die Sporthalle Am Großen Sand, Obere-Kreuzstraße 9-13 in Mainz-Mombach, zur Verfügung. Dort werden Hilfsorganisationen die Betreuung der Menschen sicherstellen.

Außerdem ist nun das Bürgertelefon der Stadt Mainz aktiv. Dort können sich Bürger:innen mit Fragen und Anliegen hinwenden, auch Menschen, die aufgrund ihres hohen Alters oder aufgrund von Gehbehinderungen können sich dort hinwenden, um Hilfe beim Transport zur Evakuierung zu erhalten.

Telefonnummer des Bürgertelefons: 06131 12 4634

Aktuell wird an der Fundstelle ein Wall aus großen Sandsäcken aufgebaut. Mit dieser Maßnahme kann der Radius zur Evakuierung auf 500 Meter begrenzt werden. Aufgrund der Lage der Weltkriegsbombe wäre dieser sonst deutlich größer, was Feuerwehr und Kampfmittelräumdienst vermeiden wollen.

Die Website der Stadt Mainz, [www.mainz.de](http://www.mainz.de), wird fortlaufend mit Informationen ergänzt, bitte nutzen Sie auch diese

## **Landeshauptstadt Mainz**

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: [pressestelle@stadt.mainz.de](mailto:pressestelle@stadt.mainz.de)

[www.mainz.de](http://www.mainz.de)



Informationsmöglichkeit.

**NUR FÜR MEDIENVERTRETER:**

Für Presseanfragen ist die Pressestelle der Feuerwehr unter der Telefonnummer 06131-12 4650 erreichbar.

**Landeshauptstadt Mainz**

Hauptamt

Pressestelle | Kommunikation

Stadthaus Große Bleiche

Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1

55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21

Telefax: 49 61 31 12 33 83

E-Mail: [pressestelle@stadt.mainz.de](mailto:pressestelle@stadt.mainz.de)

[www.mainz.de](http://www.mainz.de)